

Pressepiegel vom 2./3. März 1949

=====

Seite:

Wiener Zeitung, 2. März:

Der Ehrenring für Edmund Eysler. RK.	5
Änderungen der Verwaltungsabgaben. (Wiener Landesregierung) RK.	5
Generalplan für die Wiener Hafenanlagen. (Stadtsenat) RK.	5
Gesteigerte Leistung der Rettung. (Wiener Rettung)	5
Österreichischer Amtskalender 1949 ist fertig.	5
Ausstellung "Wiener Porträts" verlängert. (Im Rathaus)RK.	5
Kundmachung. Bewirtschaftung von Schuhen.	6

Wiener Kurier, 2. März:

Frankfurt, Bonn oder Stuttgart? Drei Städte ringen um die Ehre, Bundeshauptstadt zu werden.	2
Großhafen wird in Freudenuau errichtet. Der Stückgutverkehr wird in den neuen Anlagen zentralisiert. Zur RK.	3
Ab Montag wird Flugdienst Wien-Paris aufgenommen.	3
Bisher kein Streik im Gastgewerbe. Voraussichtlich heute wieder Verhandlungen der Interessenvertreter.	3
Von der Porträtmalerin zum ersten weiblichen Senatsrat von Wien. Frau Dr. Kikiewicz stellte im öffentlichen Dienst "ihren Mann". Zur RK.	3
Zu wenig Nachwuchs für den Beruf des Kellners. Die Mädchen wollen nicht mehr Gasthausköchinnen werden, Wienerin, Sport und Arbeitsstätten. Neue Großausstellungen der Stadt Wien vorgesehen.	4
Die Sektion Handel meldet: Die Umsätze im Wiener Detailhandel sind seit Jahresbeginn leicht gesunken. Zurückhaltung der Käufer nach den Weihnachtsfeiertagen. Saisonbedingte ruhige Geschäftslage in den meisten Branchen.	5

Weltpresse, 2. März:

Sturm erreichte 90 Kilometer Stundengeschwindigkeit. Katastrophenalarm war verfrüht. Wien ohne schwere Unfälle.	1
Wieder Schifffahrt auf der Donau. 100.000 Tonnen Kohlenverschiffungen im Monat.	1
Die Straßenumbenennungen. F.H., Wien I.	8

Der Abend, 2. März:

Alte Fettabschnitte aufbewahren! (Wiener Hausfrauen warten noch immer auf 21 dkg Fett pro Kopf)	2
Das zerrissene Meidling. (Brücke über die Geleise der Badener Elektrischen und der Bundesbahn)	2
Wie leicht man österreichischer Staatsbürger wird. Wer protegierte den Hochstapler "Ing." Oskar Carmine?	2
Grünes Licht für Preistreiber. Kraus-Rede bringt Unruhe in die Bevölkerung.	2
Stromstrafmandate und Steuerlasten gefährden den WEV.	5

Wiener Zeitung, 3. März:

1949 keine Sommerzeit.	1
Vom Radlmayer-Haus zur Gaswerkdirektion. Ein Jubiläum in der Josefstadt. M.A-r.	3
Verhandlungen des Verfassungsgerichtshofes. (Gegen Magistrat Wien, gegen Wiener Landesregierung usw.)	3

Neues Österreich, 3. März:

Liebesgabenpakete für kriegsgefangene Wiener in Rußland.	1
Ungarische Rinder für Wien.	1
Vor der Entscheidung: Staatsoper oder Pferdemist. Aus dem Kulissenhaus der Bundestheater soll eine Reitschule werden. Der Spielbetrieb ernstlich gefährdet.	3
In Wien: Sturm ohne schwere Schäden. Fünf Verletzte. Linzer Flüchtlingssiedlungen vom Wind abgedeckt.	3
4000 Hasen warten auf eine amtliche Verfügung. Die Spitäler lehnen den Kauf ab. Das Ernährungsamt verweigert die Freigabe.	3
Heuer keine Sommerzeit.	4
"Österreichische Kunst" auch in Brünn. (Vertretung der Stadt Wien Stadtrat Dr. Matejka)	4
2 Millionen für 170.000 Paar "zu früh" verkaufter Schuhe. Die Kerkerstrafe des Schuhimporteurs vom Wiener Oberlandesgericht verdoppelt. (Frantisek Kvicala)	4
Wiener Pferdemarkt. RK.	5
Wieder einmal ein Reitturnier.	5

Arbeiter Zeitung, 3. März:

Wieder zu wenig Vieh nach Wien.	2
Heuer keine Sommerzeit.	3
Rekordbeteiligung an der Frühjahrsmesse.	3
Kinderschuhe und Arbeitsschuhe frei. RK.	3
Gemüse- und Äpfelpreise. RK.	3
Neues Vermessungsamt in Purkersdorf.	3

Wiener Tageszeitung, 3. März:

Der künftige Wiener Hafen. Die ersten Arbeiten zum Ausbau bereits in Angriff genommen. Zur RK.	3
15.000 Tonnen Erdäpfel für Wien.	3
Empfindlicher Fettmangel in Tirol.	3
Kleinhandel fordert Freigabe von viertausend ungarischen Hasen.	4
Kleine Vorschau auf die Messe.	4
Leistungsschau für das Gesundheitswesen. (Wirtschaftsförderungsinstitut der Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Wien und Ärztezentrale Wien)	5
Das Wohnungsproblem im alten Wien. Karl Vogl.	5

Das Kleine Volksblatt, 3. März:

Vorarbeiten bereits in Angriff genommen: Generalplan für den Wiener Hafen. Zur RK.	2
Hohe päpstliche Auszeichnung für Kommerzialrat Übelhör. (Mitglied des Wiener Gemeinderates von 1923 bis 1934, Rat der Stadt Wien von 1934 bis 1938)	3
Rege Nachfrage nach pikanten Speisen. 500 Bälle in 55 Tagen. Wien im Zeichen des Katers.	5
Wien kann noch mit 15.000 Tonnen Inlanderäpfel rechnen.	6
Kalvarienbergmarkt eröffnet.	6
Hauptverband in neuer Auflage. Sportbürokratie ohne Ende	10

Österreichische Volksstimme, 3. März:

Zwei Tage Sturm über Wien. Radiowarnung und Sicherheitsmaßnahmen haben größeres Unglück verhütet	3
Der "Kalvariberg" muß warten	3
Stadtrat Dr. Matejka nach Brünn abgereist. RK	3
Ungarische Hasen dem Verderb preisgegeben	4
2300 Aussteller bei der Wiener Frühjahrsmesse	4
Die Gemeinde und die Alten. (Die Gemeinde Wien spart. Fürsorgeamt Stadlau, Döbling, Brigittenau)	3

Österreichische Zeitung, 3. März:

Stadtrat Dr. Matejka nach Brünn abgereist. RK	3
Tausend postenlose Friseure in Wien. Weitere Abbaumaßnahmen als Folge des schwachen Faschingsgeschäftes zu erwarten	3
Hasenimporte als Spekulationsobjekt	3
Kinderschuhe und Arbeitsschuhe frei	3

Die Presse, 3. März:

Einstellung bundeseigener Bauten. (Oberösterreichischer Landtag)	2
4000 Hasen suchen Abnehmer. Mangelnde Bewirtschaftung des aus Ungarn importierten Wildes	3
Absinken des Eierpreises	3
Serien-Holzhaus um S 33.000. (Messegelände im Prater)	4
Spielkasinoieber am Bodensee	4
Vorschau auf die Frühjahrsmesse	5

Morning News, 3. März:

Vienna exhibition on Marshall Aid. (At the Messepalast in connection with the Vienna Fair from March 13 to 20)	1
--	---